Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Band (Jahr): 95 (1977)

Heft 35: SIA-Heft, 4/1977: Abbruch oder Neubau?: Renovation

Klosterkirche Wettingen

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SBZ Heft Seite
Gemeinde Poschiavo GR	Berufsschule, Klein- schwimmhalle, Zivil- schutzanlage, PW	Alle im Bezirk Bernina seit dem 1. April 1975 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) oder heimatberechtigten Architekten.	2. Sept. 77	1977/15 S. 228
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Nidau	Kirchliches Zentrum in Port, PW	Architekten, die im Amtsbezirk Nidau seit mindestens dem 1. Januar 1976 Wohn- oder Geschäftssitz haben.	23. Sept. 77 (13. Mai 77)	1977/15 S. 228
Baudirektion des Kantons Bern	Gesamtsanierung der Strafanstalt Witzwil, IW	Alle seit dem 1. Januar 1976 im Kanton Bern niedergelassenen oder im Kanton Bern heimatberechtigten Fachleute.	30. Sept. 77 (15. April 77)	1977/10 S. 144
Einwohnergemeinde Zug	Wohn- und Geschäfts- haus, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1976 im Kanton Zug ihren Wohn- und Geschäftssitz haben.	4. Okt. 77	1977/26 S. 486
Direktion der eidg. Bauten	Schweizerisches Institut für Berufspädagogik in Zollikofen BE, PW	Fachleute schweizerischer Nationalität, die mindestens seit dem 1. Januar 1975 im Kanton Bern ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben.	14. Okt. 77 (3. Juni 77)	1977/17 S. 258
Generaldirektion SBB	Design-Wettbewerb für Bahnhofmobiliar	Schweizer Entwerfer und Firmen sowie ausländische Entwerfer, welche seit dem 1. Jan. 1975 in der Schweiz ständigen Wohn- oder Geschäftssitz haben.	28. Okt. 77 (30. April 77)	1977/14 S. G 50
Schulrat Rorschach	Gewerbliche und Kaufmännische Berufsschule	Alle in den Bezirken Rorschach, St. Gallen, Unterrheintal, Oberrheintal und Arbon heimat- berechtigten oder seit mind. einem Jahr nieder- gelassenen Fachleute (Wohn- oder Geschäfts- sitz).	16. Nov. 77 (16. Juni 77)	1977/21 S. 332
Gemeinderat von Hägendorf SO	Kernzone Hägendorf IW	Architekten und Planungsfachleute, welche seit dem 1. Januar 1977 im Kt. Solothurn Wohnoder Geschäftssitz haben oder in diesem Kanton heimatberechtigt sind.	21. Nov. 77	1977/ 27/28 S. 502
Baudirektion der Stadt Bern	Krankenabteilung des Alters- und Pflegeheimes Kühlewil	Fachleute, welche seit mind. 1. Oktober 1976 ständigen Wohn- oder Geschäftssitz in der Einwohnergemeinde Bern haben.	25. Nov. 77 (1. Juli 77)	1977/21 S. 332
Kath. Kirchgemeinde Stansstad, evref. Kirche des Kantons Nidwalden	Ökumenisches Kirchgemeindehaus in Stansstad, PW	Architekten, die im Kanton Nidwalden heimatberechtigt sind oder seit dem 1. Januar 1977 ihren Wohn- und Geschäftssitz im Kanton Nidwalden haben.	19. Dez. 77 (16. Aug. 77)	1977/30/31 S. 532
Bibliothèque Nationale Pahlavi, Téhéran	Bibliothèque Nationale dans le futur centre de la ville de Téhéran, à tout architecte PW	Concours ouvert à tout architecte agréé, ayant droit d'exercer dans son propre pays, ou à toute équipe dirigée par un architecte répondant aux caractéristiques précédentes.	20. Jan. 78 (19. M ai 77)	1977/3 S. 30
Neu in der Tabelle				
Kath. Kirchgemeinde Rorschach, Stadt Rorschach	Gemeindezentrum und Stadtsaal, PW	Selbständig erwerbende Architekten mit Geschäfts- oder Wohnsitz seit mindestens 1. Januar 1976 in den Gemeinden Rorschach und Rorschacherberg.	15. Feb. 78 (30. Sept. 77)	folgt
Stadtgemeinde Illnau-Effretikon	Schiessstand in Luckhausen, PW	Architekten, die ihren ständigen Geschäftssitz seit mindestens 1. Januar 1977 in der Stadt- gemeinde Illnau-Effretikon haben.	30. Nov. 77	folgt

Regierungsrat des Kantons Solothurn	Verwaltungsgebäude für die Kantonale Verwaltung und Bezirksverwaltungen, 2 Stufen		28. Feb. 78	1977/35 S. 591
ETH Lausanne	Künstlerische Gestaltung von vier Höfen beim Haupteingang, IW, 2 Stufer	Künstler schweizerischer Nationalität, Wohnsitz beliebig (Schweiz oder Ausland).	17. Okt. 77	1977/35 S. 591
Baukommission Kantonsschule Glarus	Künstlerische Ausstattung 2 Stufen	Alle in der Schweiz wohnhaften Künstler sowie im Ausland wohnende Schweizer Künstler.	30. Sept. 77	1977/35 S. 591

Wettbewerbsausstellungen

Direktion der Eidg. Bauten	Künstlerischer Schmuck vor dem Lehrgebäude für das Bauwesen, ETH-Hönggerberg	Lehrgebäude für das Bauwesen, ETH-Hönggerberg, Foyer, 1. Stock, 11. August bis 11. September, Montag bis Freitag: 8 bis 20 Uhr, 13. und 20. August, 3. September: 8 bis 11.30 Uhr, 27. August, 10. September: 8 bis 17 Uhr, 28. August, 11. September: 10 bis 17 Uhr		folgt
Reformierte Kirchgemeinde Kulm	Kirchliche Bauten in Teufenthal	Kirchgemeindehaus Unterkulm, 2. September, 18 bis 21 Uhr, 3. September, 9 bis 12 Uhr.		1977/35 S. 591
Hochbauamt des Kantons Graubünden	Bündner Frauenschule Chur	Foyer des Grossratsgebäudes in Chur, Masanserstrasse 3, bis 9. September, werktags 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 14 bis 21 Uhr, samstags 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, sonntags 10 bis 12 Uhr.		folgt
Pfrundhausdirektion Glarus	Sanierung Pfrundhaus Glarus	Gemeindehaussaal Glarus, bis 4. Sept.; 2. Sept. 17 bis 21 h, 3. und 4. Sept. 14 bis 18 h.	1977/13 S. 192	folgt

«Altbau-Modernisierung» 8. Fachmesse in der Ausstellungshalle Allmend, Luzern (9. bis 13. September 1977) Standbesprechungen

Bedaco B. T. Dall'O AG, 8002 Zürich

Stand 32

Wir stellen Ihnen folgende vier Systeme der Bedaco-Warmluft-Wäschetrockner vor:

- Der Bedaco-Standard ermöglicht eine schnellere Rotation im Wäschetrocknungsraum, denn dank einem starken Umluftgebläse, Abluftturbine und eingebauter Heizung wird die Wäsche schonend und knitterfrei in kürzester Zeit trocken. Terminengpässe in Mehrfamilienhäusern werden behoben; die Raumeinsparung beträgt bis zu 60 %.
- Der Bedaco-Junior hat die gleiche Funktion wie der bewährte Bedaco-Standard, jedoch keine integrierte Abluft und in kleinerer Ausführung, geeignet für kleinere Mehrfamilienhäuser und Einfamilienhäuser.
- Der Bedaco-Piccolo verfügt weder über eine elektrische Heizung noch über einen Zentralwasseranschluss. Er trocknet die Wäsche nur mit einer grossen Luftumwälzung, d. h. mit Kaltluft oder der bestehenden Raumtemperatur. Die Trocknungszeit ergibt sich je nach Raumgrösse.
- Der Bedaco-Variant kann durch eine kleine Umstellung sowohl als Zimmerwäschetrockner wie auch als Heizlüfter verwendet werden.
- Der Bedaco-deo-fan reinigt, befeuchtet und macht die Luft frisch und wohlriechend. Es stehen verschiedene Duftnoten zur Auswahl. Zur Anwendung kommt dieses Gerät in Sporttrainingsräumen, Versammlungs-, Konferenzräumen sowie auch in Werkstätten usw.

Fibrivèr-Isolierprodukte, 1001 Lausanne

Stand 53

Unter dem Motto «Energie sparen, oder die optimale Einsparung durch grössere Isolierstärken» machen wir auf die vielfältigen Möglichkeiten aufmerksam, wie mit Vetroflex-Produkten besser isoliert werden kann. Anhand von Modellen wird die praktische Anwendung von Vetroflex-Produkten für Neubauten sowie für Altbaurenovationen gezeigt. Dass die Renovation von Altbauten ein aktuelles Problem ist, zeigt eine kürzlich erlassene Verordnung, wonach das Ausbauen von Dachstöcken erlaubt wurde.

Constral AG, 8570 Weinfelden

Stand 50

Constral AG, Weinfelden, zeigt gemeinsam mit einigen Partnerfirmen das Schnelleinbau-Fenster, System R 60. R 60 zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass es praktisch schmutzfrei (sogar ohne Entfernen der Vorhänge) in maximal 60 Minuten fertig eingebaut ist. Dazu ist R 60 schalldämmend und hilft, dank den guten Isolierungseigenschaften, Heizkosten sparen.

Die Firma ist speziell auf die Planung und Projektierung von Altbaumodernisierungen spezialisiert und erstellt auch für kleine Objekte Gutachten und Schallmessungen. Den zukünftigen behördlichen Vorschriften wird dabei besondere Beachtung geschenkt.

Weitere Standbesprechungen auf der dritten grünen Seite!